

Grusel schau schöner Tag

Herstellerin Elena Gilgen

Als Mary Shin an ihrem Geburtstag zum Frühstück kam, lag ein Zettel auf dem Tisch von ihrem Mitbewohner Lukas.

Da stand drauf, Entschuldigung das ich schon gehen musste.

Ich wünsche dir alles gute zum Geburtstag. Ich hoffe du hast gut geschlafen und schöne Träume gehabt. Ich sollte heute Abend etwa um 18 Uhr zuhause sein. Ich habe dir

Pancakes gemacht, sie sind im Kühlschrank. Ich hoffe sie schmecken dir. Liebe Grüße Lukas.

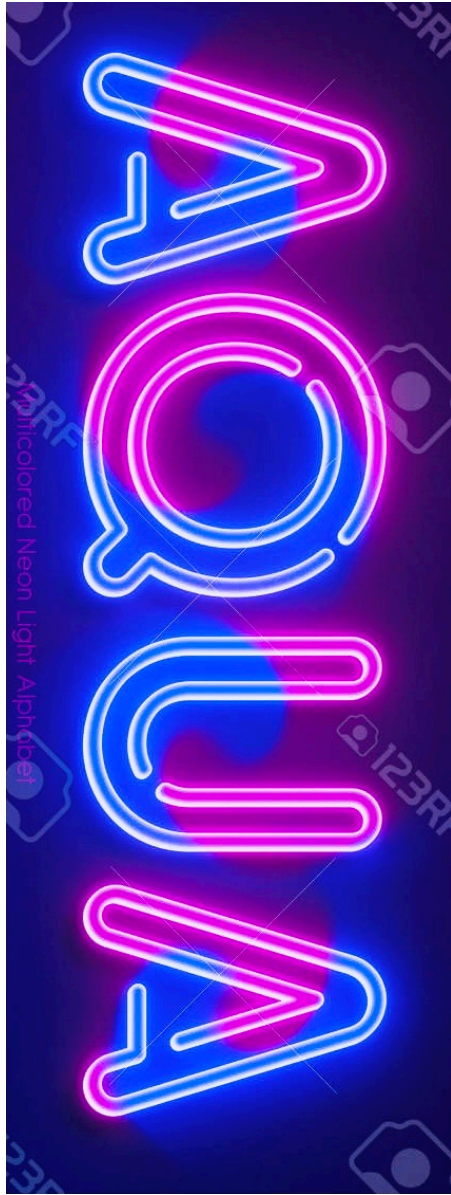
Sie legte den Zettel wieder hin und ging ins Badezimmer. Ihr wurde kosmisch im Bauch und dann wusste sie auch wieso. Das Lavabo war über und über mit irgendeiner roten Flüssigkeit beschmiert.

Ihr kam der Gedanke, dass es Blut sein könnte! Ihr wurde es schwindelig und sie setzte sich auf den WC Deckel.



Sie nahm ihr Telefon und wählte Lukas Nummer, doch es kam nur der Telefonbeantworter. Sie legte auf und stand auf. Sie lief zum Kühlschrank um zuerst etwas zu essen. Sie nahm einen Lumpen und machte ihn nass. Danach lief sie ins Badezimmer. Und

wascht das Blut oder die rote Flüssigkeit runter, bis auf bisschen das tat sie in ein Blutröhrchen um am nächsten Tag zu untersuchen. Ob es Blut oder irgend eine Flüssigkeit. Sie hatte drum morgen dienst hat im Labor. Dann schaute sie auf die Uhr und merkte das es schon halb 1 Nachmittags war und sie um 1 Uhr schon beim Zahnarzt einen Termin hatte. Sie zog sich an und ging aus dem Haus und kam wieder zurück weil sie denn Autoschlüssel vergessen hat sie schliesst die Tür und ging zu ihrem Auto und fier zum Zahnarzt als sie dort an kam war sie gerade dran und zwar zu Frau Custer. Alls sie fertig war ging sie einkaufen und traf eine Mitarbeiterin sie plauderten ein bisschen und nach dem einkaufen ging sie was essen ins Restaurant. Sie war über rasch wie das Restaurant angeschrieben war. Es war so leuchtend hell und völlig anders. Als es mal war und es hiess jetzt Aqua.



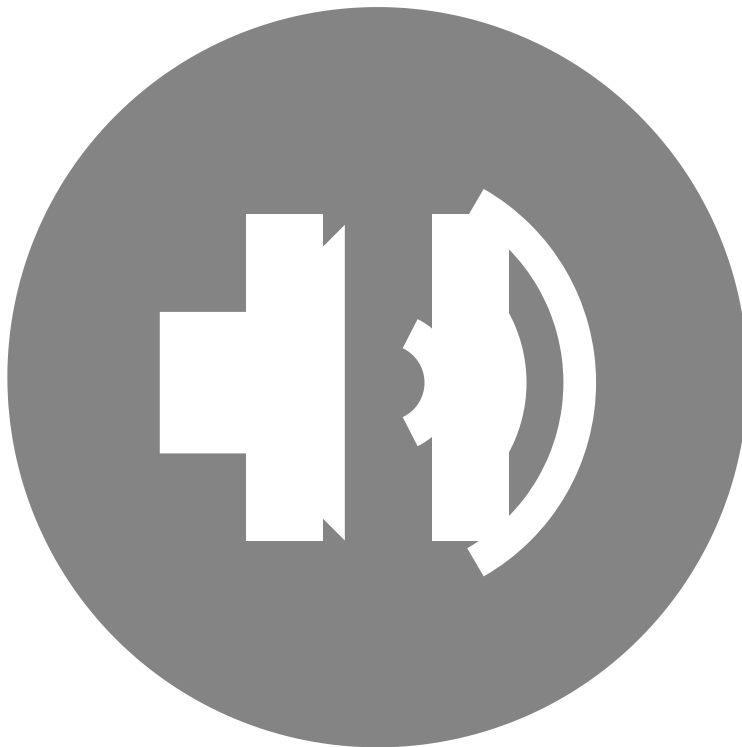
und nicht so wie vorher König. Als sie was bestellte kam ein Roboter und er ist mega süß.



Plötzlich wurde es Stock dunkel und die Musik stellte ab. Da sah sie wie eine schwarze Gestalt vorbei huscht und sie an der Hand packte. Sie wehrte sich doch die Person war zu stark. Plötzlich sticht ihr irgendwas in die Hand. Sie liess sie wieder los und liefen durch die Tür raus. Das Licht und die Musik ging wieder an. Sie schaute die Hand genau an doch sie fand nichts nur ein Abdruck von der Hand der Person, weil er ein so harter Griff hatte. Sie überlegte nicht viel und ass das Essen das sie vorhin bestellt hatte .Als sie fertig war ging sie das Tablett mit dem Teller und dem Glas auf das Band legen das in die Küche fuhr. Das Band leuchtete mega schön in LED Farben. Sie geht aus dem Restaurant und fährt nach Hause. Als sie zu Hause war schaute sie die Fernsehsendung „Wer wohnt wo?“.

Sie wunderte sich dass Lukas nicht nach Hause kommt. Sie dachte aber der kommt ja schon .Als die Fernsehsendung fertig war ging sie schlafen. Als sie aufwachte schaute sie ob Lukas da war doch er war nicht da. Das Bett sah auch nicht gebraucht aus. Sie dachte er wäre einfach schon zur Arbeit gefahren. Sie machte sich das Frühstück und ging zur Arbeit ins Labor.Dort untersuchte sie das Blutröhrchen sie fand aber nur raus dass es gefärbtes Wasser war. An diesem Tag untersuchte sie noch viel mehr. Als sie am Abend zurück kam lag ein Zettel auf dem Tisch dort stand: wenn du Lukas zurück willst dann musst du 10,000 Fr. zahlen. Sie erschrak und setzte sich zuerst an den Tisch. Sie rief Lukas an doch es nahm niemand ab. Sie versucht es noch mal, diesmal nahm jemand ab aber nicht Lukas selber, denn es war eine dunkle krächzende Stimme. Die Stimme sagte:“ So willst du jetzt das Geld zahlen sonst wird Lukas etwas Böses zu stossen?“.

KNOPF DRÜCKEN



IHR GING EIN SCHAUER ÜBER DEN RÜCKEN

Dann fiel ihr ein, dass Lukas an seinem Schlüsselbund einen Ortungschip hat und öffnete sofort die App auf dem Handy.

Dort sah sie, dass der Punkt beim Hafen war. Sie ruft die Polizei an und erzählte was passiert war doch es glaubte ihr niemand weil Lukas schon volljährig war und sie erst nach 24 Stunden suchen durften. Da beschloss sie selber dort hin zu fahren um nach zu schauen doch ihr Auto ist in der Werkstatt und der nächste Bus fährt schon um 12.20Uhr und es ist ja schon 12 Uhr. Sie zieht sich zuerst an und nahm schnell eine Banane mit auf den Weg und ging. Als sie gerade zur Bushaltestelle kam konnte sie noch gerade einsteigen bevor die Türe schloss. Ihr kommen die 10 Minuten bis zum Hafen vor wie 1 Stunde. Als sie endlich da war schaute sie schnell auf dem Handy von wo

das Signal kam. Tatsächlich war das Signal nur bisschen weiter weg vom Hafen doch ist das Problem, dass das Signal vom Meer kam. Sie schaute schnell ob ein Schiff zu leihen war doch es war keines hier. Da merkte sie sie hatte noch den Schlüssel von Lukas Schlauchboot. Sie ging schnell zum Schlauchboot und fuhr ins Meer hinaus. Da war ein Schiff. Sie ging schnell auf das Schiff um zu schauen ob dort jemand drauf war. Doch es war niemand da. In der Kapitäns Hütte waren nur **Dynamit und Bomben.**

Sie suchte schnell im Unterdeck und fand Lukas geknebelt und gefesselt. Doch zum Glück wusste sie schnell was zu machen war und entfesselte ihn. Und fuhr mit ihm davon. Dann sahen sie, wie das Schiff explodierte. Sie war so froh, dass sie Lukas wieder fand.

Sie führen schnell nach Hause dort tranken sie zuerst etwas und gingen am Abend ins Restaurant.Sie erzählten sich alles was passiert ist.

Nachher informierten sie die Polizei was passiert ist.Die Entführer wurden fest genommen und alles wurde wie früher.